

## Abstract

In Neuchâtel, in wunderbarer Aussichtslage hoch über dem See, hat Friedrich Dürrenmatt 40 Jahre lang gewohnt und seine Werke verfaßt. Mario Botta hat an das Wohnhaus des 1991 verstorbenen Schriftstellers einen Neubau angegliedert - einen Ort, in dem das zeichnerisch-malerische OEuvre des Künstlers im Mittelpunkt steht und das im Herbst 2000 als Centre Dürrenmatt eröffnet wurde. Die vorliegende offizielle Gebäudemonografie - herausgegeben von Peter Edwin Erismann vom Schweizer Literaturarchiv - schildert dessen Vorgeschichte, Projektierung, Bau und das vollendete Werk u.a. anhand von Texten und Zeichnungen Dürrenmatts, von Skizzen, Plänen und Texten Bottas sowie durch die Fotografien von Thomas Flechtner. Entstanden ist eine Publikation, die das faszinierende Zusammenspiel von geografischem Ort, genius loci und moderner Architektur präzise und einfühlsam dokumentiert.